

# Sitzungsvorlage

## SV-9-1330

Abteilung / Aktenzeichen

01 - Büro des Landrats/

Datum

19.02.2019

Status

öffentlich

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Straßen- und Hochbau, Vermessung und öffentlichen Personennahverkehr	12.03.2019
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung	26.03.2019
Kreisausschuss	27.03.2019
Kreistag	03.04.2019

Betreff **Handlungsoffensive für eine nachhaltige Mobilität im Kreis Coesfeld**

### Beschlussvorschlag:

Die als Anlage beigefügte „Handlungsoffensive für eine nachhaltige Mobilität im Kreis Coesfeld“ der interfraktionellen Arbeitsgruppe Klimaschutzaktivitäten wird beschlossen.

## **Begründung:**

### **I. Problem**

Die Modal-Split Erhebung aus dem Jahr 2016 zeigt auf, dass mit 49 % und damit fast die Hälfte aller Fahrten im Kreis Coesfeld mit dem PKW zurückgelegt werden. Insbesondere im Distanzbereich bis 10 km wären diese Strecken grundsätzlich auch mit Fahrrad oder Pedelec möglich, sofern die entsprechende Infrastruktur vorhanden ist und gepflegt wird. Die Erhebung zeigt auf, dass insbesondere im Bereich Radverkehr und ÖPNV noch Potenzial für Optimierungen und Verbesserungen ist. Darüber hinaus besitzt der Verkehrssektor im Kreis Coesfeld ein großes Klimaschutzpotenzial, denn mit 47% stammen fast die Hälfte der im Kreis Coesfeld verursachten CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Verkehrssektor (Datengrundlage 2013, Integriertes Energie- und Klimaschutzkonzept). Zur Erreichung der vom Kreistag beschlossenen Klimaschutzziele mit einer Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen bis zum Jahr 2030 um 30% und bis zum Jahr 2050 um 75% gegenüber dem Jahre 2013 sind vielfältige Aktivitäten insbesondere im Bereich Mobilität aussichtsreich und erforderlich (siehe hierzu auch die angehängte Präsentation „Mobiles Münsterland – Innovative Mobilitätslösungen“).

### **II. Lösung**

Der Kreistag hat im Rahmen der Haushaltsplanberatung die Kennzahl „ÖV-Anteil am gesamten Verkehrsaufkommen“ als Planwert für das Jahr 2019 auf 8 % und für das Jahr 2020 auf 9 % angehoben. Dieses Ziel soll nun durch die Stärkung des Umweltverbundes, also der Gruppe der umweltverträglichen Verkehrsmittel, konkretisiert werden. Hierzu wurde in der Sitzung der Arbeitsgruppe Klimaschutzaktivitäten am 18.02.2019 einstimmig die „Handlungsoffensive für eine nachhaltige Mobilität im Kreis Coesfeld“ als Antrag an den Kreistag verabschiedet, die dieser Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt ist.

Mit dieser Handlungsoffensive soll eine intensive Auseinandersetzung mit Verkehr auf allen Ebenen befördert und eine nachhaltige Mobilität als wesentlicher Baustein einer erfolgreichen Klimapolitik befördert werden.

### **III. Alternativen**

Der Handlungsoffensive für eine nachhaltige Mobilität im Kreis Coesfeld wird nicht bzw. in geänderter Form zugestimmt.

### **IV. Auswirkungen / Zusammenhänge (Finanzen, Personal, IT, sonstige Ressourcen)**

Die Auswirkungen und Zusammenhänge ergeben sich aus den jeweiligen Umsetzungsschritten und den damit verbundenen Konkretisierungen und können derzeit nicht beziffert werden.

### **V. Zuständigkeit für die Entscheidung**

Kreistag gemäß § 26 Abs. 1 Buchstabe u KrO NRW.